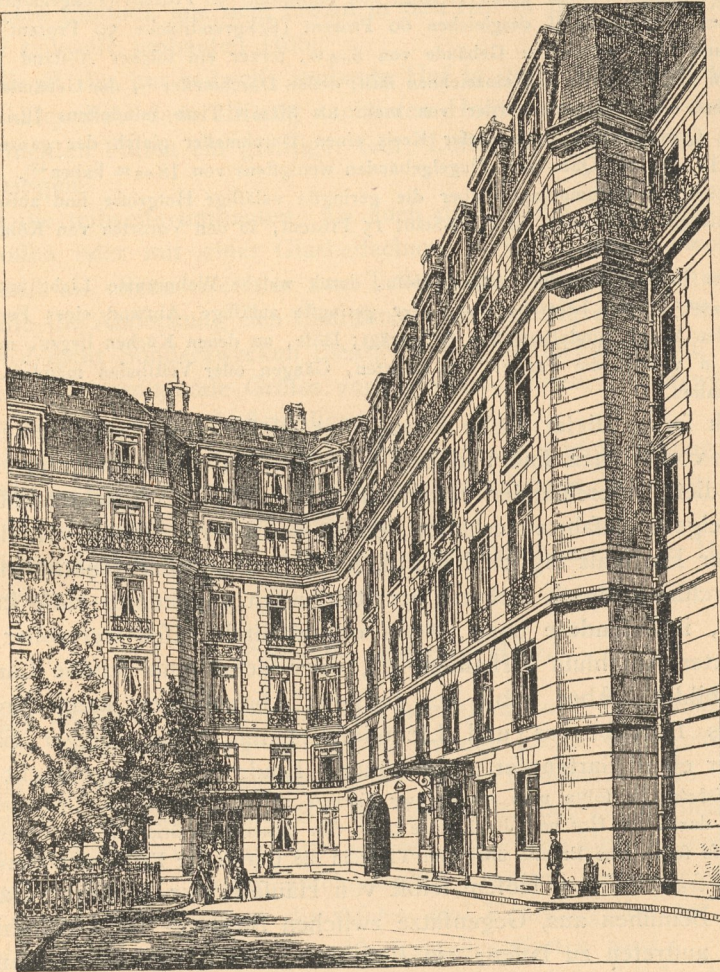


der einzelnen Teile Berücksichtigung gefunden hat, während minderwertige, auf architektonische Ausbildung nicht Anspruch erhebende Höfe, wie solche sehr oft bei unseren eingebauten Häusern nötig sind, in höchst unregelmäßiger Grundrissbildung mit vielfach regellos gebrochenen Begrenzungslinien auftreten können, besser gesagt, müssen, da sie oft die einzige Licht- und Luftquelle der sie umgebenden Räume sind.

Fig. 54.

Hofarchitektur einer herrschaftlichen Miethausgruppe zu Paris⁴⁷⁾.Arch.: *Dainville*.

Allgemein ausgedrückt, sollten alle Höfe (bei unseren heimischen Verhältnissen), die zu dauerndem Aufenthalte von Menschen bestimmten Räumen Licht und Luft geben — Haupthöfe — so bemessen sein, daß diese Räume in ihrer vollen Tiefe den Strahlen der Sonne zugänglich sind, wenn der Zweck des Raumes, also die Art seiner Benutzung, nicht eine andere Erhellung erfordert. Insofern wird die Größe des Hofes von seiner Umgebung bedingt, insbesondere in Hinsicht auf deren Höhenentwicklung.

Daselbe gilt von den Höfen, die nicht zum dauernden, sondern zum vorübergehenden Aufenthalte von Menschen bestimmt sind — Nebenhöfe, die selbstredend in ihren Abmessungen bedeutend kleiner als Haupthöfe werden können.

78.
Größe.